

Jahreshauptversammlung am 10. März 2007 in Wasbek des „Klub Kurzhaar Nordmark e.V.“

=====

Zu 1.: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Um 14⁰⁵ Uhr eröffnete Klaus Meinert, Vorsitzender des „Klub Kurzhaar Nordmark e.V.“ die Jahreshauptversammlung 2007 in Kühl's Gasthof in Wasbek.

In seinem Grußwort brachte er seine Freude zum Ausdruck, dass über 50 Mitglieder erschienen sind.

Somit konnte er satzungsgemäß die Beschlussfähigkeit feststellen und die fristgerecht versandte Tagesordnung zur Abstimmung freigeben.

Hiergegen wurden weder Einwände erhoben, noch wurde eine Erweiterung der Tagesordnung beantragt.

Außer den Mitgliedern begrüßte er ganz besonders:

- a) Wolf Schmidt- Körby als Vorsitzender des JGV – S-H und Vizepräsident des JGHV
- b) Hans Pfau als Vorsitzender des JGV – Nord
- c) Erhardt Koopmann als Ehrenmitglied und Schatzmeister a.D.
- d) Klaus Jürgensen als Ehrenmitglied
- e) Christian Claußen als Ehrenmitglied und 2. Vorsitzender

Zu 2.: Verlesung und Genehmigung des Protokolls 2006

Die Frage des Vorsitzenden, ob die Verlesung des Protokolls gewünscht wird, wurde verneint.

Das Abstimmungsergebnis war einstimmig bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder.

Zu 3.: Totenehrung:

Verstorben sind die langjährigen Mitglieder Günter Bergmann, Günter Gülck, Ehrenmitglied Helmut Jacobs und Dieter Wilkens.

Die Mitglieder haben sich zu Ehren der Verstorbenen von ihren Plätzen erhoben.

Zu 4.: Tätigkeitsberichte der Vorstandsmitglieder:

- a) **Klaus Meinert** berichtet über Ereignisse des Bundesverbandes DK; u.a., dass 2008 die Neu- bzw. Wiederwahl des DK-Präsidenten ansteht. Mit Sorge wird die Neugründung ausländischer Verbände beobachtet. Es muß vermieden werden, dass hierdurch keine Übermacht der ausländischen Verbände entsteht. Weiterhin verwahrt er sich dagegen, dass der VDH in Zuchtfragen hineinzureden versucht. Dies sind elementare Angelegenheiten der Zuchtverbände.
Auf Beschluß des JGHV werden Anträge von Richteranwältern/Innen nicht mehr genehmigt, wenn er/sie zuvor mit einem Hund keine Hasenspur mit mindestens genügend gearbeitet oder alternativ den Andreasstern erhalten hat.
Der Züchter, der innerhalb von 2 Jahren mehr als 3 Würfe von einer Hündin (Zuchtmaschine), hatte, wurde für 3 Jahre gesperrt; d.h. , er erhielt für diese Zeit ein generelles Zuchtverbot. Erlaubt ist ihm weiterhin die Ausbildung von Junghunden.
Durch die ungerechtfertigten Angriffe von verschiedenen Seiten ist der Landesobmann für das Jagd-Hundewesen, WG Klaus Steffens, zurückgetreten. Der/die Nachfolger/In kann nur aus den Reihen der Kreishundeobleute gewählt werden.
Abschließend bedankte er sich bei den Vorstandsmitgliedern für die vertrauensvolle und aktive Mitarbeit.
- b) **Christian Claußen** dankt im Vorwege den Revierinhabern für die Bereitstellung ihrer Reviere und allen Verbandsrichtern für die Bereitschaft, ihre Freizeit dem Jagdhundewesen zu widmen. Anschließend verlas er die Ergebnisse der einzelnen Prüfungen.
In diesem Zusammenhang berichtet der Vorsitzende, dass sich weder Dr. Volquardsen noch Hans Jakob Andritter und Kuno v. Kähne an das Zustandekommen der JEP erinnern können.
Die Unterlassungsklage Paulsen ist erfolgreich verlaufen und Horst Jürks hat den Prozess verloren.
- c) **Joachim Schiedel** berichtet über das sich abzeichnende steigende Zuchtgeschehen:
2005 war lediglich 1 Wurf mit 10 Welpen zu verzeichnen.
2006 konnten 7 Würfe mit 50 Welpen (24/26) mit den Zwingern v. Wodansberg, v. Liether Holt, v. Hinschen-Hof (3 x), v. Düpenautal und v. Lütjen Horn eingetragen werden.

Bundesweit wurden von 206 Würfen 1.432 Welpen (davon 253 Schw.-Schl.) registriert.

Bei den HD-Untersuchungen wurden bei 2 Hunden mittlere HD festgestellt.

Die Auswertung der Todesfälle ergab folgendes Ergebnis:

Unfalltod	= 22 x	Vergiftungen	= 3 x
Tumore	= 21 x	Herzerkrankungen	= 2x
Alter (12-15 J.)	= 12 x	Epilepsie	= 2x

Das Kopieren ist nach wie vor in Gegenwart des Tierarztes erlaubt (nicht zu kurz).

Auch das Tätowieren ist nach wie vor erlaubt. Bei Verkauf ins Ausland muß ein Chip eingesetzt werden.

Bei Prüfungen darf zukünftig nur ein bestätigter Formwertrichter die Beurteilung vornehmen.

Dies sind bei DK-Nordmark Klaus Meinert, Karsten Petersen und Joachim Schiedel.

- d) **Erich Becker** Erich Becker teilt mit, dass sich die Webseite des DK-Nordmark zunehmender Beliebtheit erfreut. Beispielsweise machten 2006 insgesamt 4.260 Personen hiervon Gebrauch, davon 1.329 je 1 x. 2007 haben sich bereits 390 Personen eingeklinkt. Er bittet verstärkt um Übersendung von Bild- und Textmaterial.
- e) **K.-Heinrich Laß** berichtet über die stark frequentierte Richterschulung 2006. Wegen der starken Regenfälle und des stürmischen Wetters konnten die praktischen Lehrbeispiele nicht vorgeführt werden. Um so intensiver wurden nach der Erläuterung der VGPO die einzelnen Fallbeispiele diskutiert. Die diesjährige Richterschulung findet am 12. August in Großenaspe statt. Abschließend bedauert er, dass sich kein Richteranwärter gemeldet hat.
- f) **Emil Beierbach** berichtet über den zunehmenden Verwaltungsaufwand und Schriftverkehr und beklagt die sich in immer kürzeren Abständen ändernden Prüfungsordnungen und Zensurentafeln. Hierfür muß unnötig Geld zur Verfügung gestellt werden. Weiterhin bemängelt er, dass lediglich ein Bruchteil der von ihm gefertigten Presseartikel veröffentlicht werden – angeblich aus Platzgründen. Hier tun sich insbesondere die „Kurzhaarblätter“ schwer. Erfreut äußerte er sich über die sich steigernde Frequentierung der Messe Angeln und Jagen (ANJA) und die positive Zusammenarbeit mit der Messeleitung und dem „Klub Kurzhaar Schl.-Holst.“

Zu 5.: Bericht des Schatzmeisters:

Michael Mehrens erläutert den allen Mitgliedern vorliegenden Kassenbericht 2006, der mit einem Gesamtvermögen von **10.969,32 €** abschließt.

Zu 6.: Bericht der Kassenprüfer - Entlastung des Schatzmeisters.:

Die Kassenprüfer Dirk Ulrich und H.-Heinrich Jaacks haben am 11. Januar 2007 die Kasse geprüft und festgestellt, daß die Kassenführung ordnungsgemäß war und sich daraus keine Beanstandungen ergeben haben.

Nach dem Verlesen des Bericht über die Kassenprüfung beantragte Dirk Ulrich die Entlastung des Schatzmeisters.

Ergebnis: **Einstimmig** bei eigener Enthaltung des Schatzmeisters.

Zu 7.: Entlastung des Vorstandes:

Dirk Ulrich beantragte die Entlastung des Gesamtvorstandes.

Ergebnis: **Einstimmig** bei jeweils eigener Enthaltung

Zu 7a: Vor den Ehrungen gab Klaus Meinert dem Vorsitzenden des JGV Schl.-Holst., Herrn Schmidt – Körby, die Möglichkeit, über verbands- und prüfungsrelevante, sowie aktuelle Ereignisse zu berichten.

Zu 8.: Ehrungen:

- a) Für 25 jährige Mitgliedschaft und besondere Verdienste wurden Klaus Böttger, Werner Ditrich, Arnold Ehlers, Hartmut Kehl und Klaus-Hermann Moritz mit Dank, Urkunde und einer „**Silbernen Nadel**“ sowie Jürgen Klaus mit einem Ehrenteller geehrt.
- b) Für 34 Jahre Mitgliedschaft und besondere Verdienste um das Jagdhundewesen wurde Hans Pfau mit einer Urkunde und der „**Goldenen Nadel**“ ausgezeichnet.
- c) Für besondere Verdienstes um das Jagdhundewesen erhielt K-Heinrich Laß die „**DK-Nadel in Gold**“
- d) Eine ganz besondere Ehrung wurde Rolf Bergh zuteil. Er wurde nicht nur mit einer Urkunde und der „**Goldenen Nadel**“ für langjährige Treue ausgezeichnet, sondern wurde auch zum „**Ehrenmitglied**“ des „Klub Kurzhaar Nordmark“ ernannt.

- e) Ehrenpokale:
Derby – Pokal 2006 = Hans-Jürgen Bahlmann mit „Zara v. Hiller Moor“
Solms – Pokal 2006 = William Holst mit „Odin Pöttmes“
VGP – Pokal 2006 = Günter Greve mit „Inka v. Heese-Holz“ (325 Punkte)
Kleiner VGP – Pokal aus 2005 = Sibille Jareschewski mit „Bella v. Peenestrom“ (336 Punkte)
Züchter – Pokal 2006 = Carsten Petersen mit „Zwinger Engholms,,
- f) Erfolgreiche Kleemann-Teilnehmer im Saarland:
Sibille Jareschewski mit „Bella v. Peenestrom“
Hans-Heinrich Jaacks mit „Britta von de Woderkant“
Beide Teilnehmer erhielten je einen Ehrenteller



v.l. Klaus Meinert, Hans Bahlmann, Günter Greve, William Holst, Karsten Petersen, Hans Pfau, K.-Heinrich Laß,
Sibille Jareschewski, H.-Heinrich Jaacks

Zu 9.: Wahl eines Kassenprüfers:

Turnusmäßig scheidet Jan Ulrich nach 2 jähriger Amtszeit aus. H.-Heinrich Jaacks rückt automatisch zum 1. Kassenprüfer auf.

Von der Versammlung wird Sibille Jareschewski vorgeschlagen.

Ergebnis: Sibille Jareschewski wurde ohne Gegenstimme als 2. Kassenprüferin gewählt.

Zu 10.: Verschiedenes:

- a) Schriftliche Anfragen lagen nicht vor.
- b) Herr Schmidt - Körby berichtet über den gegenwärtigen Stand der Prüfungsordnung JEP (Brauchbarkeits-Prüfung).
- c) Aus der Versammlung wird vorgeschlagen, die nachfolgenden Würfe 2007 (bzw. zu erwartenden) im Internet zu veröffentlichen.
 1. H-Heinrich Jaacks (April)
 2. Joachim Schiedel (10 Welpen)
 3. Jürgen Pubanz (6 Hündinnen)
 4. Karsten Petersen (2x)
 5. Margitta Albertsen (1x)

Abschließend bedankte sich der Vorsitzende bei allen Mitgliedern für die aktive Mitarbeit und wünschte für die kommende Jagdsaison Waidmannsheil, viel Erfolg und Freude mit dem vierläufigen Jagdbegleiter.
Klaus Meinert schloß die Versammlung um 16³⁰ Uhr.

(Emil Beierbach)
Schriftführer